

Pressemitteilung

Nr. 30/2024 - 12. März 2024

Uelzen: Arbeitsagentur zeichnet Elektromotoren Müller für Ausbildungsengagement aus

Im Landkreis Uelzen vollzog sich der Wandel auf dem Ausbildungsmarkt bereits vor einigen Jahren. Ausbildungsbetriebe spürten dies an deutlich rückläufigen Bewerberzahlen. Auch im vergangenen Jahr waren mehr Lehrstellen (757) bei der Uelzener Agentur für Arbeit gemeldet als Jugendliche (642), die eine Ausbildung suchten. Wenn es um die Nachwuchskräftegewinnung geht, sind Unternehmen gefragt, neue Ideen zu entwickeln. Sven Rodewald, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Lüneburg-Uelzen, nutzte kürzlich einen Besuch bei Elektromotoren Müller in Uelzen, um Geschäftsführer Friedhelm von Hörsten das offizielle Zertifikat für Nachwuchsförderung 2023 der Bundesagentur für Arbeit zu überreichen.

Der Handwerksbetrieb in der Birkenallee bildet junge Menschen als Elektroniker/in für Maschinen- und Antriebstechnik aus. Damit Lehrstellen nicht verwaisten, nutzt von Hörsten neben dem Arbeitgeber-Service der Arbeitsagentur weitere Netzwerke. So wurden im letzten Jahr aus einem neuen Ausbildungsvertrag sogar zwei, denn ein weiterer Auszubildender wechselte nicht nur von der Schule in die Ausbildung, sondern dafür gar aus Marokko an die Ilmenau nach Uelzen.

Bei Elektromotoren Müller ist Ausbildung Chefsache und so findet man Geschäftsführer von Hörsten gemeinsam mit dem Nachwuchs nicht selten freitags am Nachmittag über dem Lehrstoff sitzend. Das Engagement bleibt nicht ohne Folgen, denn die Müller-Azubis machen auf Landes- und sogar Bundeswettbewerben von sich reden. Um junge Menschen für den Beruf des Elektrikers/ der Elektrikerin zu begeistern, ist der Betrieb auf den Uelzener Ausbildungsbörsen vertreten und auch überregional ist von Hörsten als Botschafter für den Beruf unterwegs - so im Juni auf der IdeenExpo in Hannover. „Es ist die gelungene Mischung aus kleinen Ideen, Mut, Neues auszuprobieren, und dem gemeinsamen Umsetzen aller Beschäftigten, die uns dazu bewogen hat, Elektromotoren Müller auszuzeichnen“, führt Agenturchef Rodewald aus.

Unternehmen, die für den Ausbildungsbeginn im Sommer noch Nachwuchs suchen, können sich an den Arbeitgeber-Service der Uelzener Arbeitsagentur wenden. Dort gibt es auch Informationen rund um die Unterstützung im Rahmen der Assistieren Ausbildung (AsA) oder zur Einstiegsqualifizierung. Internet: <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/lueneburg-uelzen/unternehmen> oder Telefon: 0800 4 5555 20



Sven Rodewald und Friedhelm von Hörsten (v.l.n.r.) mit dem Ausbildungszertifikat (Bild: Agentur für Arbeit)

Bildhinweis: Die Verwendung des beigefügten Bildmaterials ist unter Quellenangabe kostenlos. Fotos sind nur im Zusammenhang mit der beigefügten Pressemitteilung der Agentur für Arbeit frei zur Veröffentlichung. Die Bildrechte liegen beim Urheber. Anderweitige Verwendung bedarf der Zustimmung.



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Lüneburg – Uelzen